

⑤

Int. Cl. 2:

A 47 B 77-16

⑯ **BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

**DEUTSCHES**



**PATENTAMT**

**DT 24 02 624 A1**

⑪

# **Offenlegungsschrift 24 02 624**

⑫

Aktenzeichen:

P 24 02 624.2-16

⑬

Anmeldetag:

21. 1. 74

⑭

Offenlegungstag:

31. 7. 75

⑳

Unionspriorität:

⑳ ㉑ ㉒

㉔

Bezeichnung:

Brotkasteneinsatz für Auszüge von Schränken

㉖

Anmelder:

Alno-Möbelwerke GmbH & Co KG, 7798 Pfullendorf

㉗

Erfinder:

Hauck, Werner; Jenter, Alwin; 7798 Pfullendorf

Prüfungsantrag gem. § 28 b PatG ist gestellt

**DT 24 02 624 A1**

ALNO - Möbelwerke GmbH & Co. KG

7798 Pfullendorf / Baden

Postfach 160

AN 9

17. 1. 1974

Brotkasteneinsatz für Auszüge von Schränken

Bei Einbauschränken ist es bekannt, Brotkästen in der Weise auszubilden, daß hinter einer abschwenkbaren Klappe ein von vorne zugängiges Einsatzteil angeordnet ist. Es ist ferner bekannt, die Abdeckplatte des Schrankes mit einer nach oben schwenkbaren Klappe zu versehen unter der ein von oben zugängiger Brotkasten angeordnet ist. Nachteilig bei derartigen Anordnungen ist die begrenzte Möglichkeit zur Unterbringung eines verschließbaren Brotaufnahmebehälters, zum anderen die nicht vorteilhafte Anbringung der Bedienungsklappe. Bei

-/-

509831/0076

einer nach vorne abklappbaren Tür erfordert der Zugriff zum Aufbewahrungsfach ein Bücken der Bedienungsperson, während beim einer nach oben schwenkbaren Bedienungstür ein Teil der Stellfläche auf der Abdeckplatte verloren geht.

Aufgabe der Erfindung ist es, einen Brotkasteneinsatz für Auszüge von Schränken zu schaffen, der zum einen eine von oben erfolgende Bedienungsmöglichkeit bei gleichzeitigem Auszug nach vorne aufweist, zum anderen im eingeschobenen Zustand einen geschlossenen Brotkasten bildet.

Gemäß der Erfindung wird dies dadurch erreicht, daß im Auszug ein trogartiges Einsatzteil angeordnet ist, in dessen oberen umgebördelten, nach unten gezogenen Rand ein am Schrankgehäuse befestigter Bügel gehalten wird auf dem eine verschiebbare Abdeckplatte aufliegt und geführt wird. Der erfindungsgemäße Brotkasteneinsatz zeichnet sich dadurch aus, daß er von vorne bedienbar ist, wobei beim Aufziehen des Auszuges gleichzeitig ein Öffnen des Brotkastens erfolgt; außerdem wird durch die verschiebbare Abdeckplatte eine zusätzliche Stellfläche im Schrankauszug geschaffen, die gleichzeitig beim Einschieben des Auszuges die Abdeckung des Brotkastens bildet. Aufgrund der Verschiebbarkeit kann die Abdeckplatte außerdem nach außen gezogen werden, so daß die auf ihr abgestellten Geräte oder Waren leicht zugänglich sind.

In Weiterbildung der Erfindung kann der umgebördelte Rand des trogartigen Einsatzteiles so weit nach unten gezogen werden, daß er auf der einen Seite eine Seitenwandung des Auszuges übergreift und auf der gegenüberliegenden Seite mit dem umgebördelten Rand auf dem Bodenteil des Auszuges

-/-

aufliegt. Durch diese Ausbildung des Einsatzes wird eine sichere Halterung und Auflage des Brotkastens im Auszug gewährleistet.

Die verschiebbare Abdeckplatte kann weiterhin an ihren der Schrankrückwand zugewandten Ende eine Verprägung aufweisen, die auf dem Bügelquerteil einrastet. Hierdurch wird gewährleistet, daß beim Herausziehen des Schubkastenausuges die Abdeckung vom Brotkasteneinsatz gezogen wird und damit automatisch eine Öffnung der Abdeckung des Brotkastens erfolgt.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist nachfolgend an Hand der beiliegenden Zeichnung beschrieben.

- Fig. 1 zeigt einen erfindungsgemäßen Brotkasteneinsatz in herausgezogener Stellung des Auszuges mit im Schrank befindlicher, verschiebbarer Abdeckplatte,
- Fig. 2 den Brotkasteneinsatz mit aus dem Schrank herausgezogener Abdeckplatte,
- Fig. 3 einen Querschnitt durch den Brotkasteneinsatz,
- Fig. 4 die verschiebbare Abdeckplatte in Draufsicht und im Querschnitt.

In der Zeichnung ist mit 1 das Schrankgehäuse bezeichnet, in dem ein Auszug 2 mit Brotkasteneinsatz 3 angeordnet ist. Der Brotkasteneinsatz 3 besteht aus einem trogartigen Einsatzteil 4 über dem eine verschiebbare Abdeckplatte 5 angeordnet ist. Die Abdeckplatte 5 liegt auf einem Bügel 6 auf und wird durch diesen Bügel im Schrankgehäuse 1 geführt.

.-/-

Der Bügel 6 ist mit einer Lasche 7 an einer Seitenwandung des Schrankgehäuses 1 befestigt.

Wie in Fig. 3 im Querschnitt gezeigt, ist das trogartige Einsatzteil 4 an seinen Längsseiten mit umgebördelten nach unten gezogenen Rändern 8 versehen. Im Zwischenraum zwischen dem umgebördelten Rand 8 und der Innenwandung 9 des trogartigen Einsatzteiles ist ein Quersteg 10 angeordnet, der, wie in Fig. 3 gezeigt, zur Auflage des Bügels 6 dient.

Die nach unten gezogenen umgebördelten Ränder 8 sind so ausgebildet, daß der an der Seitenwandung 11 anliegende Rand 8 (Fig. 1 und 2) die Seitenwandung übergreift, während der innerhalb des Auszuges 2 liegende Rand 8 so weit nach unten gezogen ist, daß er am Boden 12 des Auszuges 2 aufliegt. Hierdurch wird ein sicherer Halt des trogartigen Einsatzteiles im Auszug 2 gewährleistet.

Die verschiebbare Abdeckplatte 5 weist, wie in Fig. 4 dargestellt, einen an den Längsseiten nach unten gezogenen Rand 13 auf, mit dem sie sowohl den Bügel 6 als auch den trogartigen Einsatzteil 4 übergreift (Fig. 1 und 2). An ihrer Vorderseite 14 ist sie plan ausgebildet, damit ein leichtes Verschieben der Platte möglich ist. Die Rückseite 15 weist eine Einprägung 16 auf, die zum Verrasten der Abdeckplatte am rückwärtigen Querteil des Bügels 6 dient.

Die Funktion der verschiebbaren Abdeckplatte 5 ist folgende:

Beim Herausziehen des Auszuges 2 wird der trogartige Einsatzteil 4 durch den Auszug 2 unter der Abdeckplatte 5 nach außen

-/-

gezogen, wobei der Bügel 6 mit seinen in Auszugsrichtung offenen Enden auf den Querstegen 10 aufliegt. Die verschiebbare Abdeckplatte 5 ist dabei mit der Einprägung 16 am Querteil des Bügels 6 verrastet. Wird die Abdeckplatte 5 als Arbeits- oder Ablagefläche benötigt, so kann sie von Hand über den trogartigen Teil 4 des Brotkasteneinsatzes 3 gezogen werden, wie in Fig. 2 dargestellt. Beim Einschieben des Auszuges wird gleichzeitig die Abdeckplatte 5 mit eingeschoben und bildet im eingeschobenen Zustand den Verschluss für den Brotkasteneinsatz.

Die Abdeckplatte 5 kann in beliebiger Form ausgebildet werden. Zweckmäßigerweise wird sie, wie im Ausführungsbeispiel dargestellt, mit einem ausgeprägten Umfangsrand 17 für die Abstellfläche versehen.

P a t e n t a n s p r ü c h e

(1.) Brotkasteneinsatz für Auszüge von Schränken, dadurch gekennzeichnet, daß im Auszug (2) ein trogartiges Einsatzteil (4) angeordnet ist, in dessen oberen umgebördelten nach unten gezogenen Rand (8) ein am Schrankgehäuse (1) befestigter Bügel (6) gehalten wird, auf dem eine verschiebbare Abdeckplatte (5) aufliegt und geführt wird.

2. Brotkasteneinsatz nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der umgebördelte Rand (8) des trogartigen Einsatzteiles (4) so weit nach unten gezogen ist, daß er auf der einen Seite eine Seitenwandung (11) des Auszuges (2) übergreift und auf der gegenüberliegenden Seite mit dem umgebördelten Rand (8) auf dem Bodenteil (12) des Auszuges (2) aufliegt.

3. Brotkastenauszug nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß im umgebördelten Rand (8) des trogartigen Einsatzteiles (4) ein Quersteg (10) als Auflage für die beiden Enden des Bügels (6) angeordnet ist.

4. Brotkasteneinsatz nach Anspruch 1 oder den folgenden, dadurch gekennzeichnet, daß die verschiebbare Abdeckplatte (5) an ihren der Schrankrückwand zugewandten Ende (15) mit einer Einprägung (16) versehen ist.

5. Brotkasteneinsatz nach Anspruch 1 oder den folgenden, dadurch gekennzeichnet, daß die Abdeckplatte (5) einen ausgeprägten Umfangsrand (17) aufweist.

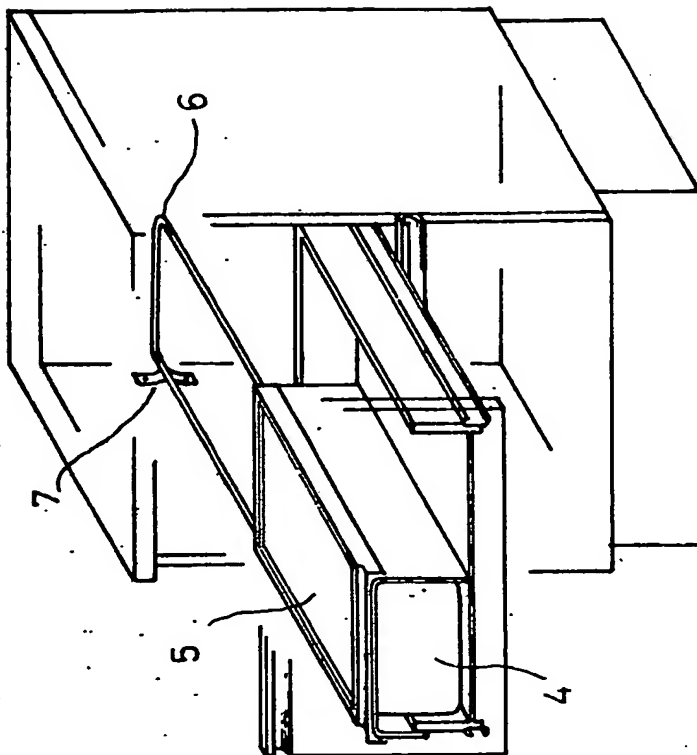


Fig. 2

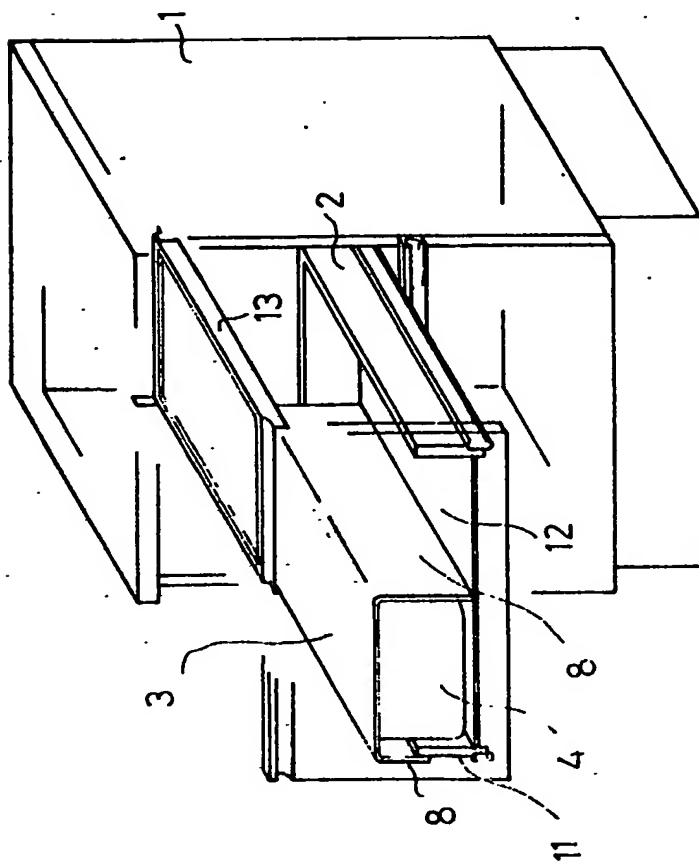


Fig. 1



-7-

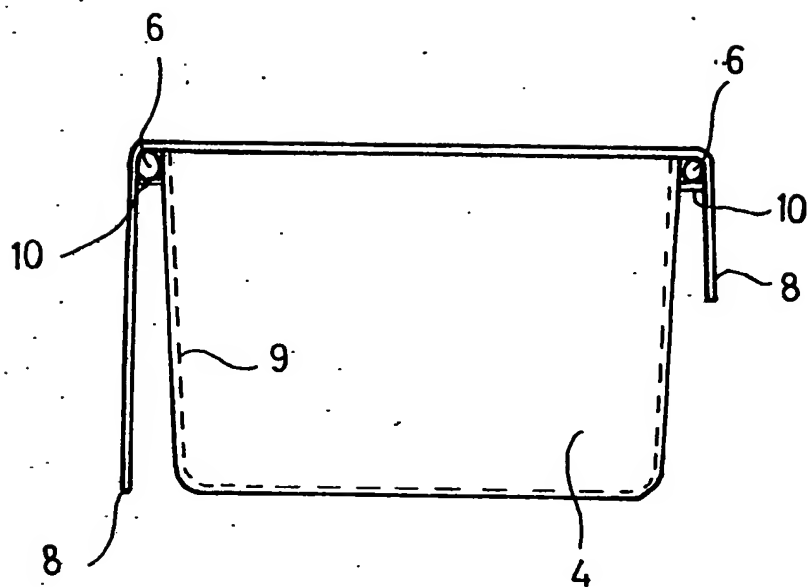


Fig. 3

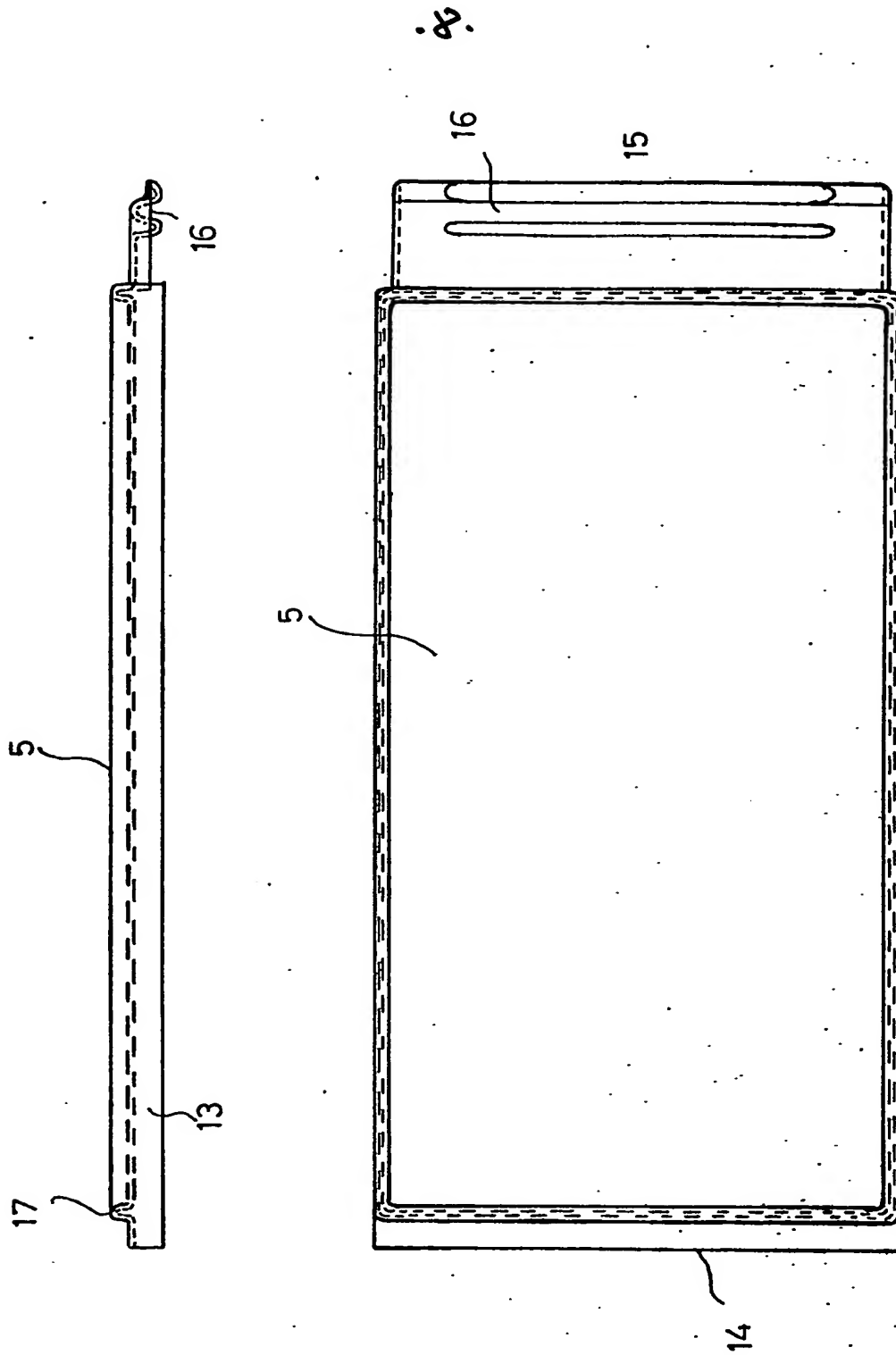


Fig. 4

DERWENT-ACC- 1975-J0182W  
NO:

DERWENT-WEEK: 197532

COPYRIGHT 2006 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Kitchen unit with drawer and bread bin - has cover plate for bin to be extended to form work top

PATENT-ASSIGNEE: ALNO-MOBELWERKE GMB[ALNON]

PRIORITY-DATA: 1974DE-2402624 (January 21, 1974)

PATENT-FAMILY:

| PUB-NO            | PUB-DATE             | LANGUAGE | PAGES | MAIN-IPC |
|-------------------|----------------------|----------|-------|----------|
| DE <u>2402624</u> | A July 31, 1975      | N/A      | 000   | N/A      |
| AT 7500345        | A August 15, 1975    | N/A      | 000   | N/A      |
| DE <u>2402624</u> | B May 26, 1976       | N/A      | 000   | N/A      |
| FR 2258149        | A September 19, 1975 | N/A      | 000   | N/A      |
| IT 1028436        | B January 30, 1979   | N/A      | 000   | N/A      |
| NL 7500623        | A July 23, 1975      | N/A      | 000   | N/A      |

INT-CL (IPC): A47B077/16

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 2402624A

BASIC-ABSTRACT:

A bin has a displaceable cover plate mounted above which rests on a yoke bracket by means of which it is guided in the cupboard, the bracket being fastened to a side wall of the cupboard. As the drawer is pulled out the bin is also drawn out beneath the cover plate wherein the open ends of the bracket rest on transverse webs which are mounted in the cavity between the downwardly flanged edges of the longitudinal sides of the bin and the inner wall of same. The indentation at the end of the cover plate facing the rear wall of the cupboard is thereby locked at the transverse web of the bracket and if the cover plate is required as a work top it can be drawn by hand over the bin.

TITLE-TERMS: KITCHEN UNIT DRAWER BREAD BIN COVER PLATE BIN EXTEND FORM WORK TOP

DERWENT-CLASS: P25